

Wenn mehrere Bewerbungen parallel laufen

Beitrag von „MD_ART“ vom 22. August 2025 12:10

Hallo zusammen,

ich bewerbe mich derzeit für mehrere Stellen.

Darf man nach einer Zusage noch zu den anderen Bewerbungen gehen und evtl. eine andere Stelle annehmen?

..oder wird man von der Bezirksregierung automatisch geblockt sobald man einer Stelle zusagt?

Habt ihr hier Erfahrungswerte?

In meinem Fall ist der spätere Interview Termin der mit dem reizvolleren Angebot (OBAS vs. PE).

Ich freue mich über Erfahrungsberichte oder Wissen 😊

Lieben Dank und viele Grüße

Beitrag von „chilipaprika“ vom 22. August 2025 12:19

es klingt stark nach NRW.

Vorsichtig gesagt: ziemlich sicher nein, aber vielleicht meldet sich ein PEler.

Du unterschreibst beim Annehmen einer Planstelle, dass du aus allen anderen Verfahren zurückziehst.

Es kann sein, dass es bei PE und OBAS anders läuft.

Ich glaube, [wieder_da](#) und [SwinginPhone](#) haben entweder PE/OBAS (fast) hinter sich oder Ahnung in der Materie.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 22. August 2025 12:33

Ich habe OBAS vor über zehn Jahren abgeschlossen ...

Bei mir war es so, dass ich schon als Vertretungslehrer an der Schule tätig war, die dann eine OBAS-Stelle ausgeschrieben hat. Zu der Thematik kann ich daher leider nichts sagen.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 22. August 2025 12:35

oh sorry, ich dachte - auch unter anderem, weil du oft so gut helfen kannst - du wärst quasi noch nah an den aktuellen Vorgängen.

Beitrag von „Piksieben“ vom 22. August 2025 19:02

Warum willst du zusagen, wenn du noch eine zweite Einladung hast? Selbst wenn du ein konkretes Angebot hast: Man kann doch sagen, dass man sich das noch überlegen muss. Das ist doch normal.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 22. August 2025 19:07

die Schule wartet aber vermutlich nicht, bis alle möglichen Kandidat*innen woanders zugesagt haben.

Bei den Planstellen muss man innerhalb von einem Zeitraum (3 Tage waren es glaube ich bei mir) zu- oder absagen.

Beitrag von „Piksieben“ vom 22. August 2025 19:12

Kommt halt drauf an, wie der Andrang auf die Stelle ist. Ich würde mich keinesfalls drängeln lassen.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 22. August 2025 19:18

yo, du hast Mathe/Info für BK 😊

Das stimmt, meine Ausgangslage war ... leicht anders 😄

Beitrag von „s3g4“ vom 22. August 2025 20:59

Hier haben die Warteschlangen meistens eine Länge von 0. Wir suchen seit 3 Jahren ohne Erfolg.

Beitrag von „wieder_da“ vom 22. August 2025 22:37

[Zitat von chilipaprika](#)

Ich glaube, [wieder_da](#) und [SwinginPhone](#) haben entweder PE/OBAS (fast) hinter sich oder Ahnung in der Materie.

Ich hab eine PE hinter mir und bin mit der OBAS fast fertig.

Die Frage ist sehr speziell. Ich würde bei der jeweiligen Bezirksregierung die passende Ansprechperson raussuchen. Google dafür mal nach bezirksregierung xy + einstellung + deine schulform oder so. Du wirst dann Durchwahlen und E-Mail-Adressen finden, das ist wahrscheinlich im Dezernat 47 deiner Bezirksregierung.

Wieviel später ist der zweite Termin eigentlich?

Was ich sagen kann, die Ausbildung ist bei der OBAS wesentlich anspruchsvoller, man nimmt aber auch deutlich mehr für den Unterrichtsalltag mit. Meine PE vor sieben Jahren war dagegen ein Witz. Finanziell muss man sagen, dass für meine Schulform vor allem die Verbeamtung im Anschluss an die OBAS den Unterschied ausmacht. Als Angestellter ist es (ab August 2026) E13 im Anschluss an die OBAS und E12 im Anschluss an die PE (Master, Magister, Diplom vorausgesetzt).

Beitrag von „Sissymaus“ vom 24. August 2025 09:24

[Zitat von chilipaprika](#)

die Schule wartet aber vermutlich nicht, bis alle möglichen Kandidat*innen woanders zugesagt haben.

Bei den Planstellen muss man innerhalb von einem Zeitraum (3 Tage waren es glaube ich bei mir) zu- oder absagen.

Da es sich bei PE und OBAS auch um Planstellen handelt, ist es da genauso.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 24. August 2025 09:26

Danke! Ich war mir tatsächlich unsicher, ob sie als Planstellen laufen, oder nur "an der Stelle einer Planstelle" (aufgrund der ersten Befristung).

Beitrag von „Sissymaus“ vom 24. August 2025 09:27

Wenn du OBAS machen kannst, solltest du das unbedingt machen! Erst recht am BK, denn da sind die Beförderungsstellen oft reichlich da, wenn jetzt erstmal die große pensionswelle kommt.

Warum kann die erste Stelle nicht als OBAS laufen? Was fehlt dir da?

Beitrag von „Sissymaus“ vom 24. August 2025 09:28

[Zitat von chilipaprika](#)

Danke! Ich war mir tatsächlich unsicher, ob sie als Planstellen laufen, oder nur "an der Stelle einer Planstelle" (aufgrund der ersten Befristung).

Es sind reguläre Planstellen, die für den Seiteneinstieg geöffnet werden. Das Öffnen muss die BR genehmigen.

Beitrag von „chemikus08“ vom 25. August 2025 12:24

[Zitat von wieder_da](#)

Meine PE vor sieben Jahren war dagegen ein Witz.

Schade eigentlich, dass das Angebot sich derart verschlechtert hat. Wie haben (2009) alle Seminare besucht, in denen sowohl grundständige LK, OBASler und PE Kräfte saßen. Nur dass die PEler ein Jahr dabei blieben und die Unterrichtsbesuche nicht benotet würden.

Beitrag von „MD_ART“ vom 29. August 2025 16:21

Ihr Lieben,

vielen Dank für die Aufmerksamkeit. Vor allem [wieder_da](#) für die Google Search Infos.

Very nice.

Genau, ich werde im Falle einer Zusage die Karten auf den Tisch legen und die Lage erklären. Ich hätte richtig Lust das OBAS zu machen!

Bis bald

Beitrag von „Sissymaus“ vom 30. August 2025 09:51

[Zitat von chemikus08](#)

Schade eigentlich, dass das Angebot sich derart verschlechtert hat. Wie haben (2009) alle Seminare besucht, in denen sowohl grundständige LK, OBASler und PE Kräfte saßen. Nur dass die PEler ein Jahr dabei blieben und die Unterrichtsbesuche nicht benotet würden.

Ich vermute, dass das auch wieder stark abhängig von der Qualität des Seminars ist. Ich durfte die 2 BK-Seminare meines Regierungsbezirks kennenlernen, da ich zu Beginn in der PE war und erst nach dem Studium in OBAS kam. Da habe ich deutliche Unterschiede feststellen können.

Und auch danach hab ich OBASler des Seminars A und Seminars B betreut. Mein Eindruck hat sich dadurch nicht verändert. Seminar A ist bis heute ein chaotischer Haufen mit üblen Fachleitern, Seminar B ist da besser organisiert und hat auch richtig gute Fachleitungen in meinem Fachbereich.

Beitrag von „wieder_da“ vom 30. August 2025 11:07

[Zitat von chemikus08](#)

Schade eigentlich, dass das Angebot sich derart verschlechtert hat. Wie haben (2009) alle Seminare besucht, in denen sowohl grundständige LK, OBASler und PE Kräfte saßen. Nur dass die PEler ein Jahr dabei blieben und die Unterrichtsbesuche nicht benotet würden.

Ich kann noch ergänzen, dass ich im 2. PE-Durchgang überhaupt war (Einführung Herbst 2017, Start bei mir im Herbst 2018). Es mag sein, dass es da auch Anfangsschwierigkeiten gab. Aber ich hatte z.B. einen Fachleiter (und in der PE wird man überhaupt nur in einem Fach ausgebildet), der selbst nicht an der Grundschule unterrichtet hat und der auch nicht dafür ausgebildet war. Er war Sek I-Lehrer. Zudem fiel schon auf, dass man die Teilnehmerinnen dringend an den Schulen brauchte und viele Defizite nicht angesprochen wurden. Da wurde

vieles einfach durchgewunken.

Bei der OBAS bin ich jetzt allerdings im 1. Durchgang dabei und die Ausbildung ist besser organisiert. Soll heißen: Sie ist eher theoretisch als praktisch, der Workload liegt deutlich über dem, was mein Arbeitsvertrag vorsieht, es gab massives Fehlverhalten seitens der Seminarleitung ... aber die Ausbildung erfolgt zusammen mit den Lehramtsanwärter:innen durch qualifizierte und teils sehr motivierte Fachleitungen. Ich konnte einiges für den Berufsalltag mitnehmen und hatte auch nicht das Gefühl, dass alles und jede:r einfach durchgewunken wird.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 30. August 2025 11:25

Zitat von wieder_da

dass ich im 2. PE-Durchgang überhaupt war (Einführung Herbst 2017, Start bei mir im Herbst 2018).

Andere Schulformen haben seit 2010 die PE und OBAS. Man hätte ja auch von den Erfahrungen profitieren können. Am BK gibts nur sehr wenige grundständige Lehrämter und viele Seiteneinsteiger, die dann über PE/OBAS in die Schule kommen. Die Seminare sind da wirklich erprobt. Schade, dass die Seminarleitungen nicht im Vorfeld mal Kontakt zu den erfahrenen Seminaren hatten.

Beitrag von „MD_ART“ vom 6. September 2025 14:09

Ihr Lieben,

ich wurde zum Interview/ Personaleinstellungsverfahren eingeladen. Könnt ihr mich beraten? Ist es ein hartes Interview? Wie lange dauert es danach bis man eine Zu- oder Absage erhält?

Danke danke ☐☐

Beitrag von „CDL“ vom 6. September 2025 20:32

Zitat von MD_ART

ich wurde zum Interview/ Personaleinstellungsverfahren eingeladen.

1. Könnt ihr mich beraten?

2. Ist es ein hartes Interview?

3. Wie lange dauert es danach bis man eine Zu- oder Absage erhält?

1.: Welche Beratung erhoffst du dir, sprich was möchtest du genau wissen? Stell auch im Interview möglichst klare, zielscharfe Fragen, keine Fragen mit unklarem Ziel. Präzise Fragen stellen zu können ist wichtig in diesem Beruf, unverständliche Kommunikation durchaus ein Ausschlusskriterium insofern.

2.: Ja, nein, vielleicht. Das kommt, wie bei allen Einstellungsgesprächen, sehr stark an auf die Beteiligten (inklusive dir selbst), deren Kompetenzen, Vorbereitung, Tagesform, sowie die Frage ob es zwischenmenschlich „passt“, so dass es leicht fällt das Gespräch zu führen oder doch eher wie Zähne ziehen ist.

3.: Ich bin nicht aus NRW, wenn das aber schulscharfe Bewerbungen sein sollten, dann solltest du innerhalb weniger Tage Bescheid bekommen. Wenn das Gespräch sich darum dreht, ob du überhaupt zugelassen werden kannst für PE oder OBAS, dann würde ich auch eine sofortige Antwort für möglich erachten, dennoch aber vermuten, dass das schriftlich binnen einiger Tage eingeht.

Das ist aber eine Frage, die du einfach im Gespräch ansprechen und klären kannst.

Beitrag von „Sportlich334“ vom 8. September 2025 21:29

Zitat von chemikus08

Schade eigentlich, dass das Angebot sich derart verschlechtert hat. Wie haben (2009) alle Seminare besucht, in denen sowohl grundständige LK, OBASler und PE Kräfte saßen. Nur dass die PEler ein Jahr dabei blieben und die Unterrichtsbesuche nicht benotet würden.

Bei uns ist es aktuell genauso 🧐👉 sitzen in den selben Seminaren.

Beitrag von „MD_ART“ vom 13. September 2025 07:07

Liebe/r [CDL](#)

dein Feedback und einige der Interview Themen haben mir extrem geholfen!

Ich dachte es wäre nicht gut gelaufen. Es war ein extrem langes Interview und es gab wirklich viele Fragen! Ich habe tatsächlich an deine Punkte gedacht und mich dadurch motiviert.

Danke nochmal. Das war echt ein super lieber Dienst den du mir durch deine Worte geleistet hast.

Un ja, ich bin genommen worden.

Beitrag von „Seph“ vom 13. September 2025 09:08

Herzlichen Glückwunsch und eine positive Rückmeldung, über die sich hier sicher viele freuen werden.